

| Angebote für Kinder und Jugendliche |
| jugendnetz-berlin informiert |
| Fortbildung/Fachtagung | Förderpreise | Job-Angebote |

Angebote für Kinder und Jugendliche

Instagram-Ideenwerkstatt „Gemeinsam gegen das Gemeinsein“

Gesucht werden Jugendliche im Alter von 15 – 18 Jahren, die sich für einen besseren Umgang im Netz engagieren oder denen das Thema Respekt im Netz am Herzen liegt. Gemeinsam mit den Teilnehmenden soll in der Berliner Zentrale von Instagram neue Strategien und Kampagnen für eine positive Netzkultur erarbeitet werden. Denn Toleranz und Respekt im Netz gehen jeden etwas an! Termin: 20.06.2019, 9:00 Uhr bis 14:30 Uhr. Veranstaltungsort: Facebook Berlin, 6. Stock, Sony Center, Kemperplatz 1, 10785 Berlin. +++ Mehr Infos und das Anmeldeformular gibt es hier: <https://www.helliood.de/2019/06/instagram-ideenwerkstatt-gemeinsam-gegen-das-gemeinsein/>.

Song Contest: Dein Song für EINE WELT!

Engagement Global veranstaltet im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung in diesem Jahr erneut den Song Contest „Dein Song für EINE WELT!“. Junge Songwriter und Songwriterinnen sind zum dritten Mal weltweit aufgerufen, eigene Songs zu entwicklungspolitischen Themen zu komponieren und zu texten. Als prominente Musikpatinnen und Musikpaten sind in dieser Runde Musiker EES, Sängerin Jamie-Lee, Fernsehmoderatorin Jess sowie die Bands KAFVKA und Banda Internationale dabei. Der Contest richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 25 Jahren. Teilnehmen können Solokünstler und -künstlerinnen, Bands, Chöre und alle, die Spaß an Musik haben. Auch bei den Musikrichtungen gibt es keine Vorgaben oder Einschränkungen. Einsendeschluss ist der 25.06.2019. +++ Mehr Infos: Engagement Global gGmbH, Service für Entwicklungsinitiativen, Tulpenfeld 7, 53113 Bonn, T. 0228.207 173 47, <http://www.eineweltsong.de>.

jugendnetz-berlin informiert

Ausschreibung für die 9. Familiennacht!

Ein ganz besonderes Highlight erwartet Berliner Kinder und ihre Eltern, wenn am 28.09.2019 ab 17:00 Uhr die Türen zur 9. Familiennacht in Berlin geöffnet werden. Unter dem Motto Kinderrechte, fertig, los! soll es eine erlebnisreiche Nacht in Berlin mit spannenden Angeboten für Familien werden. Aufgrund vielfacher Nachfrage verlängert man aufgrund der Feiertage den Anmeldeschluss zur 9. Familiennacht um zwei Wochen. Bewerbungen sind also noch bis zum 14.06.2019 möglich! +++ Mehr Infos unter: <https://familiennacht.de/>.

Projekt „D3 - so geht digital“

Das Projekt „D3 - so geht digital“ möchte auf seinem ersten Community-Event Akteure aus der Szene zusammenbringen, Ideen entwickeln und zeigen, was der Dritte Sektor in Sachen Digitalisierung bereits zu bieten hat. Das D3 Community-Event in Berlin Digitalthemen zum Anfassen. Termin: 17.06.2019 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Veranstaltungsort: TUECHTIG - Raum für Inklusion, Oudenarder Straße 16, 13347 Berlin. Kostenlose Anmeldung: <https://so-geht-digital.de/news/d3-communityevent/>, <http://weblication.de/wNewLinkTmp.html> oder via Mail an Mail. hallo@so-geht-digital.de.

Fortbildung/Fachtagung

Virtuell, vernetzt, analog.

Fachtag über Künste, Kulturelle und politische Bildung im digitalen Wandel

Bei dem interdisziplinären Fachtag werden Positionen aus den zeitgenössischen Künsten, der Kulturellen Bildung und Bildungsforschung in ihrer gesellschaftlichen Dimension vorgestellt und mit politischer Bildung in den Dialog gebracht. Die Teilnehmenden treten über Auswirkungen, Gestaltungsmöglichkeiten, aktuelle Tendenzen und Konsequenzen des digitalen Wandels in Kunst, Kultureller Bildung und Gesellschaft in den Austausch. Termin/Ort: 20.06.2019, 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr in der Stiftung Genshagen bei Berlin. Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, Anmeldung bitte über folgenden Link: <http://www.stiftung-genshagen.de/formulare/virtuell-vernetzt-analog.html>. +++ Mehr Infos: Julia Effinger, T. 03378-80 59 13, Mail. effinger@stiftung-genshagen.de, <http://www.stiftung-genshagen.de>.

app2music_DE Fachtage 2019 - „Weltrekorder: Musik aus dem, was uns umgibt“

Bei den diesjährigen Fachtagen wird der Fokus auf Praxisprojekte, in denen Klangforschung, Klangdesign, Klangkomposition und Hörschulung eine zentrale Rolle spielen gerichtet. Eingeladen sind sowohl Musiker, Musikerinnen, Vertreter und Vertreterinnen von Kultur- und Bildungsinstitutionen und Profis, die sich für das Thema „Musikmachen mit Apps“ interessieren. Eine deutschlandweit einzigartige Veranstaltung. Veranstaltungsort: Universität der Künste Berlin – Bundesallee 1-12. Termin: 23.-25.08.2019. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten. +++ Mehr Infos unter: <http://app2music.de/save-the-date-fachtage-2019/>.

Berufsbegleitender Zertifikatskurs 2019

Suchtberatung: Kurs-Nr.: D 16.19.

Der Zertifikatskurs behandelt Sucht als gesellschaftliches Problem- und Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit sowie der Gesundheitsberufe. In sehr unterschiedlichen psychosozialen, gesundheitsbezogenen und medizinischen Arbeitsfeldern suchen von Suchtmitteln abhängige Menschen Hilfe. Der Zertifikatskurs erarbeitet die Hintergründe zu Sucht und Suchttheorien, stellt Handlungsfelder, Aufgaben und Settings der Beratungsarbeit vor und vermittelt verschiedene methodische Herangehensweisen und einen fachspezifischen Blick auf das Problemfeld Sucht. Die Anerkennung dieser Zusatzqualifikation ist ein Baustein zur Erlangung des Abschlusses „Fachsozialarbeiter/in für klinische Sozialarbeit (ZKS)“ (www.klinische-sozialarbeit.de). Informationsveranstaltung: 05.06.2019: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Seminarzeitraum: 23.08.2019 bis 29.08.2020 (12 Termine). Seminarort: Alice Salomon Hochschule. Teilnahmevoraussetzungen: Hochschulabschluss, insbesondere in den Bereichen Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung, Gesundheit. Teilnahmegebühr: 2.255 Euro, zahlbar in 10 Raten. Bewerbungsfrist: 28.06.2019. +++ Mehr Infos und das Bewerbungsformular findet sich unter: <http://www.ash-berlin.eu/weiterbildung>. Ansprechpartnerinnen: Annett Eckloff/Anna Mantel, T. 030 – 99 24 53 19/-353, Mail. eckloff@ash-berlin.eu.

Kultur.Macht.Heimanten - 10. Kulturpolitische Bundeskongress

Nur noch wenige Plätze verfügbar! Am 27./28.06.2019 veranstalten die Kulturpolitische Gesellschaft und die Bundeszentrale für politische Bildung gemeinsam ihren 10. Kulturpolitischen Bundeskongress mit Unterstützung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag in Berlin. Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters MdB wird ihn mit einer Rede zum Thema „Heimat und Kulturpolitik aus der Perspektive des Bundes“ am 27.06.2019, im Tagungshotel Aquino eröffnen. Veranstaltungsort: Hotel Aquino Tagungszentrum, Katholische Akademie, Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin-Mitte +++ Mehr Infos: Kulturpolitische Gesellschaft e.V., Weberstrasse 59a, 53113 Bonn, <https://kupoge.de/10-kulturpolitischer-bundeskongress-veranstalter/>.

Seminarangebote im SFBB

Herausforderungen und Chancen kultureller Vielfalt und Umgang mit Trauma in der Jugend(sozial)arbeit vom 02. bis 03.09.2019, 9:45 Uhr bis 17:15 Uhr (Veranstaltungsnummer

2108/19). Fachkräfte der Jugend(sozial-)arbeit stehen im pädagogischen Alltag vor besonderen Herausforderungen. Sie begegnen Kindern und Jugendlichen aus verschiedenen kulturellen Kontexten mit Fluchtgeschichten und oft auch traumatischen Erfahrungen. Dies kann als stark belastend erfahren werden sowie Unsicherheiten auslösen und langfristig zu Burnout führen oder eine Sekundärtraumatisierung hervorrufen. Im Seminar werden Basiswissen zum Thema Flucht und Trauma sowie traumapädagogische Strategien zur Stabilisierung der Kinder und Jugendlichen und zum Selbstschutz der Fachkräfte vermittelt. Dozentin: Sibylle Rothkegel, Psychotherapeutin und Supervisorin.

Vielfalt, Ausgrenzung und Populismus - Methodenseminar für die politische Jugendbildung vom 24.09.2019 und 25.09.2019, 9:45 Uhr bis 17:15 Uhr (Veranstaltungsnummer 2101/19). Jugendliche sind manchmal besonders empfänglich für einfache Weltbilder, bieten sie doch Orientierung und die Möglichkeit zur provokanten Selbstinszenierung. Politische Jugendbildung hat den Auftrag, jungen Menschen Räume zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und politischen Fragen zu eröffnen und sie dabei zu begleiten, demokratische Prinzipien zu erlernen und Probleme und Herausforderungen multiperspektivisch zu diskutieren und zu reflektieren. Ziel ist es, gemeinsam Methoden der politischen Bildung aus den Themenfeldern Diversity, Diskriminierung und Demokratie auszuprobieren und zu reflektieren, in welchen Kontexten der Jugendarbeit diese eingesetzt werden können und was bei Durchführung und Auswertung zu berücksichtigen ist. Dozentinnen: Ann-Sofie Susen (MBT-Berlin) und Johanna Dietrich (SFBB).

Fair handeln und Konfliktfähigkeit mit Betavta und dem Schwert trainieren vom 29.10.2019 und 30.10.2019, 9:45 Uhr bis 17:15 Uhr (Veranstaltungsnummer 2112/19). Für ein gutes Miteinander ist es wichtig, gemeinsam Entscheidungen zu treffen und konstruktiv mit Konflikten umgehen zu können. Betavta ist ein Trainingsansatz, der sowohl die Kompetenz fördert, mit Unterschieden in Gruppen umgehen zu können als auch die eigenen Konflikt- und Entscheidungskompetenzen weiterzuentwickeln. Im Seminar werden spielerisch Situationen geschaffen, in denen sich die Teilnehmenden mit sich widersprechenden Positionen, Einstellungen und Bedürfnissen konfrontiert sehen und handeln dürfen. Mit dem Holzsword (aus der japanischen Kendo-Kampfkunst) wird die Haltung und Wahrnehmung im Kontakt geschult. Dozentin: Petra Kammerer (Diplom-Psychologin, systemische Supervisorin) und Dozent: Patrick Urban, Kursleiter für Achtsamkeitsverfahren/Kendo-Praktizierender.

Das Teilnahmeentgelt beträgt pro Tag 10,- Euro (inkl. Mittagessen). Onlineanmeldung unter Angabe der Veranstaltungsnummer unter <http://www.sfbf.berlin-brandenburg.de>. +++ Mehr Infos: T. 030 – 48 48 10 oder per Mail. info@sfbf.berlin-brandenburg.de.

Grundausbildung von Jugendleiter und -leiterinnen für internationale Begegnungen

Der Bund Deutscher Pfadfinder*innen (BDP) bietet gemeinsam mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) eine Interkulturelle Grundausbildung von Jugendleiterinnen und -leiter für internationale Begegnungen an. Die Fortbildung erfolgt in zwei Teilen, der erste Teil findet im Juli in Marseille statt. Das Ziel ist die Vermittlung von Grundkenntnissen in der pädagogischen und interkulturellen Arbeit mit Jugendlichen sowie die Vermittlung von Methoden und Werkzeugen zur Durchführung einer internationalen Jugendbegegnung. Termin: 05. bis 12.07.2019 in Marseille und 28.02. bis 06.03.2019 in Hamburg. Kosten: 400,- Euro. Die Ausbildung richtet sich an ehren- und hauptamtlich Engagierte aus Jugendverbänden, Sozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen und -pädagoginnen, Jugendleiterinnen und -leiter und Interessierte, die in Zukunft interkulturelle Begegnungen organisieren und leiten wollen. Französische Sprachkenntnisse sind erwünscht, aber für eine Teilnahme nicht verpflichtend. Interessierte können sich bis zum 28.06.2019 per Post oder per Mail für die Ausbildung anmelden. +++ Mehr Infos: BDP Bundeszentrale, Baumweg 10, 60316 Frankfurt, T. 069 – 90 43 05 08, <http://www.dija.de>.

Förderpreise /

Bundesprogramm „Demokratie leben!“ – Bewerbungsphase für neue Förderperiode startet

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Bundesfamilienministeriums geht 2020 in die zweite Förderperiode. Die aktuelle Förderperiode für alle mehr als 600 Projekte im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ endet zum 31.12.2019. Für die Phase ab 2020 können sich alle Organisationen für Projekte bewerben, die die jeweiligen Fördervoraussetzungen erfüllen –

auch alle derzeit geförderten zivilgesellschaftlichen Träger auf Bundesebene. Die Interessensbekundungsverfahren für die Förderung von Kompetenzzentren und -netzwerken auf Bundesebene startete am 03.06.2019. Das BMFSFJ will die Förderung dieser wichtigen Beratungsangebote deshalb fortsetzen und möchte diese ausbauen. Das Engagement vor Ort soll weiter gestärkt werden. Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ unterstützt präventiv-pädagogische Arbeit gegen Angriffe auf Demokratie und Rechtsstaatlichkeit, insbesondere gegen Rechtsextremismus, islamistischen Extremismus und linken Extremismus sowie Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Es entwickelt zielgerichtete Strategien im partnerschaftlichen Zusammenwirken von Kommunen, Ländern, dem Bund und der Zivilgesellschaft. +++ Mehr Infos: <http://www.demokratie-leben.de>.

Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ 2019 - Wir I(i)eben Zukunft.

15.000 Euro für nachhaltige Bildungsprojekte. Der Förderpreis „Verein(t) für gute Kita und Schule“ prämiiert 2019 Kita- und Schulfördervereine, die junge Menschen mit Nachhaltigkeitsthemen in Kontakt bringen. Jetzt für dreimal 5.000 Euro bewerben! Interessierte Kita- und Schulfördervereine können sich bis 30.06.2019 mit einer kurzen Projektbeschreibung bei den Landesverbänden der Kita- und Schulfördervereine bewerben. Zwei Monate später nominieren diese ausgewählte Projekte für den Bundesentscheid. +++ Mehr Infos: <https://www.stiftungbildung.com/foerderpreis/>.

Wissenswertes

Stipendium für Journalismus-Studium

die Jugendpresse Deutschland vergibt zusammen mit der DEKRA – Hochschule für Medien ein Stipendium in Höhe von 10.000 Euro für den Studiengang „Journalismus und PR | B.A.“ an der DEKRA für das Wintersemester 2019/2020. Bewerbende haben die Aufgabe, einen Beitrag zum Thema „Zielgruppe Jugend“ zu produzieren. Einsendeschluss ist der 30.08.2019. Interessierte können sich mit Lebenslauf, Motivationsschreiben und einem selbst produzierten Beitrag zum Thema bewerben. +++ Mehr infos: Jugendpresse Deutschland e.V., Bundesverband junger Medienmacher, Alt-Moabit 89, 10559 Berlin, T. 030 - 39 40 52 500, <http://jugendpresse.de>.

Job-Angebote

WeTeK Berlin gGmbH sucht Verstärkung in den Teams der Bildungsbegleitung im Rahmen des IBA-Lehrgangs an verschiedenen Oberstufenzentren in Mitte, Pankow, Treptow-Köpenick und Reinickendorf sowie in der Berufseinstiegsbegleitung in Pankow. Schwerpunkt der Arbeit ist die Beratung und Begleitung von Jugendlichen in der Berufsorientierung bzw. der beruflichen Vorbereitung. Die Bezahlung erfolgt in Anlehnung an den TV-L Berlin. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum 30.06.2019 per Mail an: scherer@wetek.de. Die vollständigen Stellenausschreibungen und weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.wetek.de>.

infomail berlin

Hrsg.: Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Berlin e.V. und www.jugendnetz-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

infomail-Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

An- und Abmeldung: <http://www.lkj-berlin.de/infomail/abonnement/>

Anschrift: LKJ Berlin e.V., Obentrautstraße 57, 10963 Berlin

T. 030 - 29 66 87 66 / Fax. 030 - 29 66 87 70

Vereinregisternummer: 13696 Nz

infomail berlin im Netz: <http://www.lkj-berlin.de>, <http://www.jugendnetz-berlin.de>,

<http://www.spinnenwerk.de>, <http://www.berlin.de/sen/bwf/>